

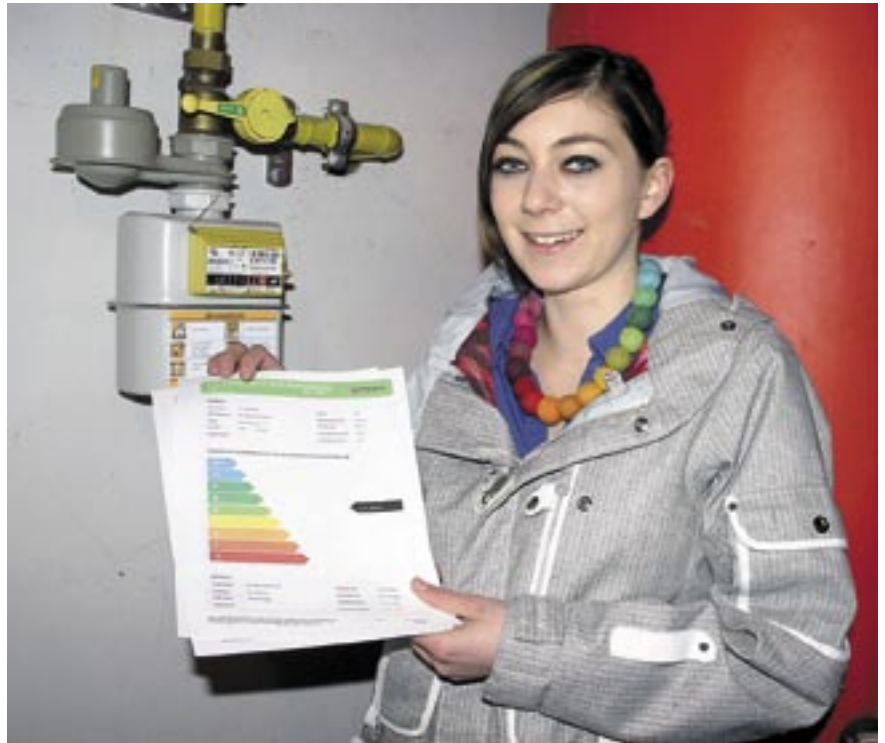
Volle Energie für die Umwelt

Energieberater der mbs bieten umfangreiches Angebot zum Umwelt- und Klimaschutz

Montafon. Die Montafonerbahn AG in Schruns ist seit langem im Umwelt- und Klimaschutz sehr aktiv. Deshalb bietet die mbs auch zu allen Fragen rund um den Energiebereich eine umfassende Beratung an. Angefangen von der klassischen Energie-Beratung über den E-Check beispielsweise für öffentliche Gebäude oder Unternehmen bis hin zum Energieausweis – die Profis des mbs-Geschäftsbereiches „Energie“ sorgen als beratende Experten für einen nachhaltigen Schutz unserer Umwelt.

Energieausweis

„Im Autobereich ist es schon längst selbstverständlich, dass wichtige technische Merkmale wie beispielsweise der Treibstoffverbrauch im Typenschein stehen. Mit dem neuen Energieausweis gibt es das bundesweit auch für den Gebäudebereich“, schildert der zertifizierte mbs-Energieberater Hans Manahl. Der Energieausweis ist bei Neubauten Pflicht, ebenso seit 1. Jänner 2009 bei Gebäuden, die verpachtet, vermietet oder verkauft werden. „Der Energieausweis legt alle energietechnisch relevanten Merkmale der Immobilie offen“, so Manahl weiter. „Unter anderem, wie viele Kilowattstunden Energie pro Quadratmeter und Jahr in einem Gebäude zum Heizen benötigt werden.“ Die Heizkosten machen nämlich den Löwenanteil an den Betriebskosten aus. „Geringere Heizkosten erhöhen



Der Energieausweis legt ähnlich wie das Pickerl beim Auto energierelevante Merkmale eines Gebäudes offen.

den Wert der Immobilie somit erheblich.“ Der große Vorteil des Ausweises: Zu erwartende Betriebskosten können in die Kostenkalkulation und Angebotsentscheidung beim Kauf oder Vermietung miteinbezogen werden. Ebenso können höhere Förderungen lukriert werden. Der Energieausweis ist übrigens zehn Jahre gültig.

Der Energieausweis legt alle energietechnisch relevanten Merkmale offen.

**Hans Manahl,
Energieexperte**

Wärmebild-Analyse

Als Vorreiter in Sachen Klimaschutz bietet die Montafonerbahn AG für eine umfassende Energieberatung auch eine thermografische Gebäudeanalyse mit einer hochsensiblen Wärmebildkamera an. „Damit kann die Wärmeabstrahlung bei Gebäuden dargestellt werden“, schildert Manahl. Dadurch werden Mängel an der Gebäudehülle klar erkennbar. Die Auswertung hilft dem Hausbesitzer, gezielte (Sanierungs-)Maßnahmen zu setzen und Heizkosten zu

sparen. Denn die Wärmedämmung, die Qualität und Dichtheit der Fenster sowie thermische Schwachstellen entscheiden wesentlich über die Höhe der Heizkosten. Zum Beispiel führt eine falsche oder unzureichende Dämmung zu Energieverlusten und dadurch zu hohen Kosten. Auch Baumängel an Neubauten können aufgedeckt und dadurch frühzeitig und kostengünstig

behooben werden. Thermografie-Bilder sind daher nicht nur ein wertvolles Instrument für Gebäudeeigentümer, sondern auch für Architekten, Bauherren und Baufirmen. •

Facts

► Bei Fragen steht das Team der Montafonerbahn unter Telefon 0 55 56/9000 sowie via Mail: info@montafonerbahn.at gerne zur Verfügung.



Die thermografische Gebäudeanalyse zeigt Schwachstellen auf.